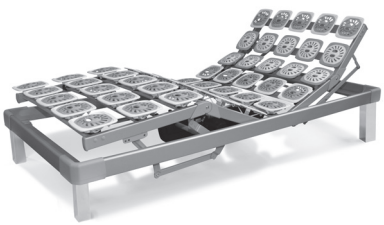
TEMPUR®

DE	Gebrauchs- und Pflegeanleitung TEMPUR® Premium Flex	2
EN	Instructions for Use and Care TEMPUR® Premium Flex	4
FR	Instructions d´utilisation et d´entretien TEMPUR® Premium Flex	6
NL	Instructie voor gebruik en onderhoud TEMPUR® Premium Flex	8
PL	Instrukcja użytkowania i konserwacji TEMPUR® Premium Flex	10



2 Gebrauchs- und Pflegeanleitung

TEMPUR® Premium Flex

Danke
Sie haben sich für einen druckentlastenden TEMPUR® Systemrahmen entschieden. Dieses Produkt wurde nach unseren strengen Qualitätsnormen gefertigt. Sollten Sie trotz sachgerechter Montage und Bedienung Grund zur Reklamation haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Sicherheitshinweise

TEMPUR® Bettsysteme entsprechen den Anforderungen der DIN EN 1725. Die Rahmen sind gemäß ihrer Bestimmung als Bettunterfederung in Verbindung mit einer handelsüblichen Matratze zu nutzen. Ungeeignet sind alle Arten von Matratzen mit integrierter Federung.
Bei bestimmungsgemäßer Nutzung (Liegen, Schlafen, Sitzen) ist eine Belastung über die volle Bettfläche von max. 120 kg ohne Einschränkung möglich. Darüber hinaus kann der Rahmen eingeschränkt auch mit höherer Belastung zum Einsatz kommen, solange der bestimmungsgemäße Gebrauch beachtet wird. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller für Überbelastung keinerlei Gewähr übernehmen kann.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Dass durch Unachtsamkeit beim Eingreifen in den Verstellmechanismus unter der Liegefläche während des Verstellens Gliedmassen gequetscht werden könnten.
- Dass der Rahmen in den dafür vorgesehenen Bettkasten integriert wird. Ist dies nicht gewährleistet, bzw. ist eine sichere Integration in dem Bettkasten nicht vorgesehen, verwenden Sie bitte Füße (als Zubehör lieferbar), die Sie am Bettrahmen befestigen.
- Um Verspannungen der Beschläge zu vermeiden, muss der TEMPUR® Rahmen auf einem ebenen Untergrund stehen.
- Um Beschädigungen der Bauteile vorzubeugen, müssen die Beschläge gleichmäßig einrasten.
- Bauteile können beschädigt werden, wenn es zu einer punktuellen Überlastung der Lattenrostinnenrahmen durch Aufsitzen o. ä. bei aufgestelltem Kopf- oder Fußteil kommt.
- Dass während des Verstellvorgangs keine Körperteile (auch von Dritten) in die Scherstellen gelangen können. Die Nutzung der Verstellung durch Kinder ist zu unterbinden! Es besteht sonst die Gefahr von Quetschungen.
- Dass sowohl die Verstellmechanismen wie auch die Motoren in ihrer Bewegung uneingeschränkt und unbehindert arbeiten können.
- Kleinteile können von Kindern verschluckt werden, was zu Verletzungen sowie Lebensgefahr führen kann. Daher müssen diese von Kindern fern gehalten werden.

Aufbauanleitung
- Achten Sie beim Einsetzen des Bettrahmens in den Bettkasten darauf, dass mindestens 4 Befestigungspunkte eine sichere Auflage des Rahmens garantieren.
- Sollten Sie den Bettrahmen freistehend ohne Bettkasten nutzen wollen, ist eine ebene Standfläche und feste Montage der Bettfüße wichtig.
- Bei verstellbaren Rahmen sind vor Inbetriebnahme alle Kabelbinder zu entfernen. Überzeugen Sie sich bitte gewissenhaft vor der ersten Nutzung, dass alle Kabelbinder entfernt wurden, da es sonst zu Schäden an den Motoren bzw. am Rahmen kommen kann.
- Bei längerer Nichtnutzung der Fernbedienung sollten die Batterien aus der Fernbedienung entfernt werden, um Schäden durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Bei Überbreiten ab 120 cm empfehlen wir die optional erhältlichen Stützfüße.
- Das Produkt wurde gemäß DIN EN 1725 (Betten und Matratzen: Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren sowie LGA-Anforderungen) hergestellt.

Verstellung
Manuell verstellbare Rahmen verstellen sich durch Hochziehen an der Schlaufe. Zurückstellung durch Anheben der Verstellteile bis zum Endanschlag und langsames Herablassen. Bei Motorrahmen betätigen Sie den Handschalter. Bitte beachten Sie die oben genannten Sicherheitshinweise zur Nutzung der Verstellmöglichkeiten.

Individuelle Härtegradeinstellung
Die Lordosenverstellung ist serienmäßig vorinstalliert und kann durch Verdrehen des inneren Rings im Federelement auf den Härtegrad soft, medium oder hard eingestellt werden.

Füße

Als Zubehör sind verschiedene Fuß-Sets erhältlich. Diese Füße ermöglichen die Nutzung als freistehende Variante ohne Bettkasten. Die Füße können auch dazu dienen, den Rahmen in einen Bettkasten hineinzustellen bzw. eine höhere Stabilität im Bettkasten zu erreichen. Die Füße werden mit der Außenecke durch vorgefertigte Bohrungen verbunden. Wir empfehlen die Montage der Füße grundsätzlich mit 2 Personen durchzuführen. Es ist sinnvoll, die Matratzenhalter erst nach Befestigung der Füße anzubringen. Bei Überbreiten mit erhöhter Beanspruchung (ab 120 cm) und Überlängen (ab 210 cm) können optional Stützfüße an der Mittelstrebe montiert werden, um eine sichere Stabilität des Bettrahmens zu gewährleisten.

Matratzenhalter

Wird der TEMPUR® Rahmen als freistehende Variante eingesetzt, sind Matratzenhalter erforderlich, um ein Verrutschen der Matratze zu vermeiden. Diese sind dem Bettsystem nicht beigefügt und optional erhältlich. Es empfiehlt sich, 5 Halter anzubringen. Einen am Fußteil und je 2 an den Rahmenseiten.

Montage:

Bei Rahmen ohne Verstellung

An den Innenseiten des Rahmens ist der Matratzenhalter mittels der beiliegenden Spax®-Schrauben anzubringen. Die Befestigungspunkte für die Schrauben sind vorgebohrt.

Bei Rahmen mit Motorverstellung

Chrom-Matratzenhalter werden an den seitlichen Aufnahmen einfach eingesteckt. Der Fußteil-Matratzenhalter wird mit Hilfe von 4 Spax®-Schrauben unter die letzte Federleiste in die vorgebohrten Löcher geschraubt.

Maße

Federholzrahmen werden nach Vorgaben der DIN EN 1334 (Maße und Toleranzen bei Betten und Matratzen) hergestellt.

Matratze

Der TEMPUR®-Systemrahmen wurde speziell für die Anwendung in Kombination mit TEMPUR® Matratzen entwickelt. Bei diesem entscheidend anderen Schlafkonzept wird die einzigartige druckentlastende Eigenschaft des TEMPUR®-Materials durch die patentierte druckabsorbierende Rahmenoberfläche unterstützt.

Motorrahmen

Bitte beachten Sie die Angaben auf dem Handschalter sowie die weitergehenden Erläuterungen in den betreffenden Bedienungsanleitungen.

Materialien

Polymere:

Es werden ausschließlich thermoplastische und thermoelastische Polymere verwendet, die nach Gebrauch vollständig wiederverwertet werden können. Alle Kunststoffelemente sind durchgefärbt und unlackiert. Weichmacher und andere schädigende Additive werden nicht eingesetzt.

Holz:

Holzrahmen und Federleisten sind aus Buchenholz, das zum Schutz mit einem Naturwachs bzw. mit einer Papierfolie versiegelt ist. Die Verleimung der Schichtleisten erfolgt mit einem speziellen Harnstoffharz, das physiologisch unbedenklich ist. Rahmen- und Federleisten sind je nach Ausführung bis zu 8-fach verleimt, formaldehydarm nach europäischer Norm und gewähren hohe Dauerelastizität.

Pflegehinweis

Allgemein

Verstellscheren sollen 1x jährlich mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Die Zahnstangen der Verstellscheren mindestens 1x jährlich mit Vaseline oder säurefreiem Fett dünn bestreichen. Diese Behandlung wirkt sich positiv auf die Lebensdauer der Federholzrahmen aus. Das Produkt sollte vor lang andauernder Sonneneinstrahlung geschützt werden. Eine Reinigung sollte mit purem Wasser bzw. milden, handelsüblichen Mitteln durchgeführt werden. Keine Putz- und Scheuermittel, Alkohol, Nitroverdünnung, Azeton oder sonstige aggressiven Mittel verwenden. Bei Beschädigung durch unzulässige Reinigungsmittel gewähren wir keine Garantie.

Motorische Ausführungen

Mögliche Geräusche, ausgelöst durch z.B. Staubpartikel etc., lassen sich am sichersten durch regelmäßiges Fetten von Achspunkten und Laufflächen vermeiden. Wir empfehlen dazu ein gutes, gesundheitlich unbedenkliches Allzweckröl, z.B. Würth saBesto HHS 2000. Bei Bedarf, mindestens jedoch 1x jährlich, soweit möglich die relevanten Stellen einölen.

Zerlegbarkeit Recycling

Durch Kennzeichnung der Einzelteile ist die Möglichkeit einer sortenreinen Trennung der Kunststoffe gegeben, d. h. sie sind 100% recyclebar.

Sonderausführungen auf Anfrage.
Technische Änderungen vorbehalten.

TEMPUR®

4 Instructions for Use and Care

TEMPUR® Premium Flex

Thank You
… for choosing a TEMPUR® Bed Base. This product is made to stringent quality standards. Should you have any complaint despite correct assembly and use, contact your specialist dealer.

Safety warning

TEMPUR® Bed Bases meet requirements and specifications of DIN EN 1725. As specified the bed base should be used as a foundation in conjunction with a standard mattress. With normal use (lying, sleeping, sitting) a maximum strain of 120kg over the entire bed surface is possible without any restriction.
Under certain conditions, it is possible to expose the bed to a higher strain as long as its intended purpose is taken into consideration. Please note that the manufacturer cannot take any responsibility for incorrect use and capacity overload.

Please note:

- When adjusting the position of the base, take care that your fingers do not get caught in the mechanism.
- Make sure that the base fits properly into your bedstead. If not, fix legs (available as optional extras) to the base.
- To prevent distortion of fittings, the TEMPUR® Bed Base must be placed on an even floor.
- To prevent damage to parts, make sure that all the fittings are properly slotted into place.
- Sitting on either the foot end or head end in the raised position can cause strain and damage to parts.
- Make sure to keep yourself and others clear of the shearing points when adjusting the position of the base. Do not allow children to adjust the position! Otherwise there is a risk of crushing injury.
- Ensure that nothing hinders or obstructs the adjusting mechanism or motors.
- Small articles can be swallowed by children, which can lead to injuries as well as danger of life. Therefore, these articles must be kept away of children.

Mounting the TEMPUR® Bed Base
- When placing the bed base in the bedstead, make sure that it is firmly supported by at least four fastening points.
- If you are going to use the bed base on its own, without a bedstead, make sure that the legs are on an even surface and securely mounted.
- In the case of an adjustable base, remove the cable clips before use. Make absolutely sure that all the clips have been removed before using the base for the first time, as failure to do so could damage the motors or the base itself.
- If the remote control is not used for lengthy periods, remove the batteries to prevent damage from leakage.
- We recommend the installation of optional support legs on oversize bases from 120 cm width.
- The TEMPUR® Bed Base complies with DIN EN 1725 (Beds & Mattresses: Safety Standards & Test Methods) as well as LGA (Bavarian Trade Institute) standards.

Adjusting the position of the bed base
Manually adjustable models are adjusted by pulling the loop upwards. To lower, pull the adjustable parts up as far as they will go, then slowly lower them again. For mechanically adjustable models, press the switch. Take note of the safety instructions above when adjusting the position of the base.

Individual firmness adjustment
The plates are preinstalled and settings may be adjusted by a simple turning motion of the inner ring.

Legs

Various sets of legs are available as accessories, enabling you to use the bed bases as freestanding bases without a bedstead. The legs will also provide greater stability when fixed to bases placed in bedsteads. The legs are fixed to the base using pre-drilled screw holes at each corner of the base. You are advised to mount the legs with the help of another person. You will find it easier if you mount the mattress support after fixing the legs to the base. With extra-large (120 cm and more) and extra-long (210 cm and more) sizes, you have the option of fixing legs to the central strut for greater stability.

Mattress support

If you use your TEMPUR® Bed Base as a freestanding base, you will need mattress holders to prevent the mattress from slipping. We recommend 5 holders, one at the foot end and two at each side. For double or extra wide beds please attach 2 at the foot and 2 to each side of the base.

Assembling

For non-adjustable bases

The mattress support is to be attached to the inner side of the base by using the provided Spax®-screws. The fastening points for the screws have been pre-drilled.

For motor adjustable bases

Chrome mattress retainers are simply inserted in the side adapters. The footboard mattress retainer is attached under the last spring slat using 4 Spax®-screws in pre-drilled holes.

Dimensions

The wooden spring bases comply with DIN EN 1334 (Methods of Measurement and Recommended Tolerances for Beds and Mattresses) specifications.

Mattress

The TEMPUR® Bed Base is specially designed for use with TEMPUR® mattresses. In this genuinely innovative bed concept, the unique pressure-resistant properties of the TEMPUR® materials are aided by the patented, pressure-absorbing surface of the base.

Motorised bases

Please follow the instructions on the switch and the more detailed explanation in the instruction manual.

Materials

Polymers

Only fully recyclable thermoplastic and thermoelastic polymers go into making TEMPUR® Bed Bases. All synthetic parts are dyed and paint-free. We do not use softeners or other harmful additives.

Wood

Wooden bases and spring supports are made in beech and protected by a natural wax or covered with paper foil. The laminated wood is made using special, non-toxic carbamide resin. The base and spring supports have up to 8 glued layers depending on the model, are low in formaldehyde in compliance with European standards and have durable elasticity.

Care

General

Clean the hinges once a year with a dry cloth. Apply a thin layer of Vaseline or acid-free fat on the racks at least once a year. This will prolong the life of your TEMPUR® Bed Base. Avoid exposing the bed base to direct sunlight for long periods. To clean, use water or any mild cleaning agent. Do not use deep-cleaning or scouring agents, alcohol, Cellosolve thinner, acetone or any caustic agent. We accept no liability for damage caused by the use of inappropriate cleaning agents.

Motorised models

The best way of avoiding noise caused e.g. by dust particles is to grease joints and using a quality, non-toxic, all-purpose oil where possible to relevant parts as and when needed, but at least once a year.

Dismantling Recycling

The composition of each individual part is marked to facilitate sorting for waste disposal, i.e. all parts are fully recyclable.

Special designs available on request.
Subject to technical alterations.

TEMPUR®

6 Instructions d‘utilisation et d‘entretien

TEMPUR® Premium Flex

Remerciement
Vous avez choisi un sommier de relaxation TEMPUR®.
Ce produit a été réalisé conformément à aux normes de qualité strictes qui sont les nôtres. Si, en dépit d‘un montage et d‘une utilisation corrects, vous avez une réclamation à formuler, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

Consignes de sécurité

Les systèmes de literie TEMPUR® satisfont aux exigences de la norme DIN EN 1725. Il convient d’utiliser les cadres conformément à l’affectation prévue en tant que sommier en connexion avec un matelas en vente dans le commerce.
En cas d’utilisation conforme à l’affectation prévue (se coucher, dormir, s’asseoir), une sollicitation sur toute la surface du lit, jusqu’à 120 kg, est possible sans restriction. En plus, le lit peut aussi être utilisé sans restriction, même avec une sollicitation plus importante, tant que l’emploi conforme à l‘affectation prévue est respecté. Veuillez observer que le fabricant décline toute responsabilité en cas de sollicitation excessive.

Veuillez tenir compte des points suivants:

- Il existe un risque de pincement si, pendant le réglage du sommier, les doigts sont glissés par inad-vertance dans le système de réglage situé sous la surface de couchage.
- Le sommier doit être intégré au cadre prévu à cet effet. Si tel n‘est pas le cas ou si une intégration sûre du sommier dans le cadre n‘est pas prévue, veuillez utiliser des pieds (disponibles en option) que vous fixerez au sommier.
- Afin de prevenir toute déformation des armatures, il est important que le sommier TEMPUR® soit posé sur un sol plan.
- Afin d‘éviter tout dommage des pièces, il est important que les armatures s‘enclenchent de manière uniforme.
- Les pièces risquent d‘être endommagées si le cadre intérieur des lattes subit une pression ponctuelle trop importante lorsqu‘une personne se tient assise dans le lit, par exemple, ou lorsque ce même phénomène est provoqué par le relevage de la têtière ou la zone des pieds.
- Pendant le réglage, veillez impérativement à ce que personne ne mette les doigts ou autre partie du corps dans l‘espace situé entre les lattes et le cadre du sommier. Ne laissez pas les enfants se servir du système de réglage! Autrement, il y a le risque de contusion.
- Veillez à ce que le mouvement et le fonctionnement des mécanismes de relevage et des moteurs ne soient pas entravés.
- Les petites pièces risquent d’être avalées par les enfants, ce qui peut entraîner des blessures et un danger de mort. Il faut donc maintenir celles-ci hors de la portée des enfants.

Instructions de montage
- Lors de l‘intégration de votre sommier dans le cadre, veillez à ce qu‘au moins 4 points de fixation garantissent un bon maintien du sommier.
- Si vous souhaitez utiliser le sommier sans cadre, il est important que le sol soit plan et que les pieds soient bien montés.
- Avant la mise en service d‘un sommier relevable, il est important de libérer les câbles de leurs attaches. Assurez bien que toutes les attaches ont été retirées avant d‘utiliser le sommier. En effet, celles-ci peuvent endommager les moteurs ou le sommier.
- Si la télécommande reste inutilisée pendant une période prolongée, il est recommandé d‘en retirer les piles afin d‘éviter que celles-ci ne coulent et n‘endommagent la télécommande.
- Pour les sommiers extra-larges (120 cm et plus), nous recommandonsl‘utilisation de pieds dispo-nibles en option.
- Ce produit a été fabriqué conformément à la norme NF EN 1725 (Lits et matelas - Exigences de sécurité et méthodes d‘essai).

Réglage
Les sommiers réglables manuellement se relèvent en tirant sur la boucle. Pour les remettre à plat, tirez les parties relevables jusqu‘à la butée avant de les faire redescendre doucement. Le réglage des sommiers électriques s‘effectue à l’aide de l‘interrupteur. Veuillez tenir compte des consignes de sécurité mentionnées ci-dessus pour bien exploiter les possibilités de réglage

Réglage individuel de fermeté
Les plots sont préinstallés, leur fermeté peut être réglée par un simple mouvement de rotation de l’anneau intérieur.

Pieds

Divers jeux de pieds sont disponibles en option. Ces pieds permettent d'utiliser le sommier seul, sans cadre. Ils peuvent également servir à placer le sommier dans le cadre ou à augmenter la stabilité du sommier dans celui-ci. Les pieds sont fixés aux angles extérieurs à l'aide des trous présents. Il est recommandé d'être à deux pour effectuer le montage des pieds. Il est judicieux de mettre en place les arrêtoirs matelas après avoir monté les pieds. Pour les sommiers extra-larges exerçant une forte pression (120 cm ou plus) ou extra-longs (210 cm ou plus), il est possible de monter, sur la traverse centrale, des pieds disponibles en option afin d'assurer la stabilité du sommier.

Arrêtoirs

Si le sommier TEMPUR® est utilisé sans cadre, il faut utiliser des arrêtoirs pour éviter que le matelas glisse. Il est recommandé de monter 5 arrêtoirs: un au pied du sommier et deux de chaque côté. Les arrêtoirs sont livrés avec le sommier mais ne sont pas montés. En cas de lit double ou de surdimensionnement, veuillez en fi xer 2 du côté pied et 2 sur chacun des côtés du sommier.

Montage:

En cas de sommier sans réglage

Du côté intérieur du sommier, le support du matelas doit être fi xé au moyen des vis Spax® jointes. Les points de fixation pour les vis sont déjà percés.

En cas de sommier avec réglage moteur

Les supports de matelas chromés sont simplement introduits dans les logements latéraux. Le support de matelas du pied est vissé à l'aide de 4 vis Spax® sous le dernier connecteur à ressort dans les trous déjà percés.

Dimensions

Les sommiers à lattes sont fabriqués conformément aux prescriptions de la norme NF EN 1334 (Lits et matelas - Méthodes de mesure et tolérances recommandées).

Matelas

Le sommier modulaire TEMPUR® a été développé spécialement pour une utilisation en association avec les matelas TEMPUR®. Dans ce concept de literie résolument différent, la propriété unique en son genre du matériau TEMPUR®, qui allège les pressions, est assistée par celle de la surface du sommier brevetée, qui absorbe les pressions.

Sommiers à moteur

Veuillez tenir compte des indications se trouvant sur l'interrupteur manuel ainsi que des explications figurant dans le mode d'emploi correspondant.

Matériaux

Polymères

Nous utilisons uniquement des polymères thermoplastiques et thermoélastiques intégralement recyclables après utilisation. Tous les éléments synthétiques ont été entièrement teintés et non laqués. Nous n'utilisons ni plastifiants, ni autres additifs nocifs.

Bois

Les sommiers en bois et les lattes sont en hêtre vitrifié avec de la cire naturelle ou une pellicule de papier. Les couches de bois ont été collées à l'aide d'une résine d'urée spéciale sans danger pour la santé. Les cadres et les lattes ont été collés jusqu'à 8 fois suivant le modèle et contiennent peu de formaldéhyde conformément aux normes européennes ce qui leur confère une élasticité durable et de qualité.

Conseils d'entretien

Généralités

Nettoyer les pinces de réglage une fois par an à l'aide d'un chiffon sec. Graisser légèrement les crémaillères des pinces au moins une fois par an à l'aide de vaseline ou d'une graisse non acide. Ce traitement a un effet positif sur la longévité des sommiers à lattes. Il est recommandé de protéger le sommier d'un ensoleillement prolongé. Nettoyez-le à l'eau claire ou additionnée d'un produit usuel doux. N'utilisez pas de produits détergents ou abrasifs, d'alcool, de diluants, d'acétone ou autres pro-duits agressifs. Nous n'accordons pas aucune garantie en cas de dommages dus à l'utilisation de pro-duits de nettoyage non autorisés.

Modèles électriques

Le meilleur moyen d'éviter d'éventuels bruits dus, par exemple, à un dépôt de poussière, est de graisser régulièrement les essieux et les surfaces de roulement. Nous conseillons d'utiliser à cet ef-fet une huile multifonctionnnelle de bonne qualité, sans danger pour la santé, telle que Würth saBesto HHS 2000. Graisser, dans la mesure du possible, les points et surfaces voulus au moins une fois par an, plus souvent en cas de besoin.

Démontage et recyclage

L'identification des différentes pièces permet une parfaite séparation des matières synthétiques d'après leur catégorie; celles-ci sont recyclables à 100%.

Modèles spéciaux sur demande.
Sous réserve de modifications techniques.

TEMPUR®

8 Instructie voor gebruik en onderhoud

TEMPUR® Premium Flex

Hartelijk bedankt...
...voor uw keuze voor een drukverlagend TEMPUR®-systeem. Dit product is vervaardigd volgens onze strenge kwaliteitseisen. Mocht u ondanks juiste montage en gebruik toch een probleem ondervinden, neemt u dan contact op met uw dealer.

Veiligheidswaarschuwing

Bedsystemen van TEMPUR® voldoen aan de eisen van de norm DIN EN 1725. De bedbodems moeten volgens hun bestemming als bedondervering in combinatie met een gebruikelijke matras worden gebruikt. Bij gebruik volgens de bestemming (liggen, slapen, zitten) kan het volledige bedoppervlak zonder beperkingen met max. 120 kg worden belast. Bovendien kan het bed in beperkte mate ook hoger worden belast, mits het volgens de bestemming wordt gebruikt. Houd er rekening mee, dat de producent bij overbelasting niet aansprakelijk kan worden gesteld.

Belangrijk:

- Pas bij het instellen van het frame op dat uw vingers niet klem komen te zitten in het mechanisme.
- Zorg ervoor dat het frame goed in de bedombouw past. Bevestig poten (optioneel verkrijgbaar) aan het frame als dit niet het geval is.
- Om vervorming van onderdelen te voorkomen moet het TEMPUR® bedframe op een vlakke vloer geplaatst worden.
- Zorg ervoor dat alle montagestukken goed op hun plaats zitten om schade aan onderdelen te voorkomen.
- Als de vloer geraakt wordt bij het optillen van het hoofd- op voeteneinde kan er spanning op de onderdelen komen te staan en beschadiging optreden.
- Zorg ervoor dat u zelf en anderen uit de buurt blijven van de scharende onderdelen bij het instellen van de stand van het frame. Laat kinderen de stand niet instellen. Indien de schotels op andere wijze worden versteld, is er risico op beschadiging. Indien de schotels op andere wijze worden versteld, is er risico op beschadiging.
- Zorg ervoor dat niets het instelmechanisme of de motoren hindert of blokkeert.
- Kinderen zouden kleine onderdelen kunnen inslikken wat tot letsel en zelfs levensgevaar kan leiden. Houd kleine onderdelen daarom buiten bereik van kinderen.

Het TEMPUR® bedframe monteren

- Zorg ervoor dat het bedframe stevig gesteund wordt op minstens vier bevestigingspunten als u het bedframe in de bedombouw plaatst.
- Als u het bedframe zonder ombouw gaat gebruiken, zorg er dan voor dat de poten op een gladde ondergrond staan en stevig bevestigd worden.
- Bij instelbare frames de kabelklemmen voor gebruik verwijderen. Verzeker u ervan dat alle klemmen verwijderd zijn voordat u het frame voor de eerste keer gaat gebruiken. Als dit niet het geval is, kunnen de motoren of het frame zelf beschadigd worden.
- Haal de batterijen uit de afstandsbediening als deze langere tijd niet gebruikt wordt, om beschadiging door lekkage te voorkomen.
- Bij grote breedtes vanaf 120 cm adviseren wij extra steunpo ten te gebruiken, die optioneel verkrijgbaar zijn.
- Het TEMPUR® bedframe voldoet aan DIN EN 1725 (Bedden & matrassen: veiligheidsnormen & testmethoden) en aan de normen van het LGA (Beiers handelsinstituut).

De stand van het bedframe instellen
Handmatig instelbare modellen kunnen ingesteld worden door de lus naar boven te trekken. Om het frame te verlagen trekt u de instelbare onderdelen zo ver mogelijk omhoog en laat u ze vervolgens weer langzaam zakken. Bij mechanisch instelbare modellen drukt u op de schakelaar. Neem bovenstaande veiligheidsinstructies in acht bij het instellen van het frame.

Verstelbaarheid afzonderlijke schotels
De schotels van de Cloud Bedbodem staan bij levering op een standaardstand. De schotels kunnen steviger of soepeler worden ingesteld door een simpele draaibeweging aan de binnenste draaischijf.

Poten

Er zijn diverse potensets verkrijgbaar als accessoires, zodat u de bedframes zonder bedombouw kunt gebruiken. De poten zorgen tevens voor extra stabiliteit als het frame in een bedombouw geplaatst wordt. De poten worden aan het frame bevestigd in voorgeboorde schroefgaten op elke hoek van het frame. Wij raden u aan om de poten met de hulp van iemand anders te monteren. U zult merken dat het makkelijker is als u de matrassteun bevestigt nadat u de poten aan het frame heeft gemonteerd. Bij de extra brede (120cm en meer) en extra lange (210cm en meer) formaten kunt u ook poten bevestigen aan de centrale stijl voor extra stabiliteit.

Matrassteunen

Als u uw TEMPUR® bedframe als een losstaand frame gebruikt, heeft u matrashouders nodig om te voorkomen dat het matras wegglijdt. Wij raden u aan om 5 houders te gebruiken, één aan het voeteneinde en twee aan elke zijkant. Bij een tweepersoonsbed of bij brede bedden, moeten er 2 matrashouders aan het voeteneind en resp. 2 aan elke zijkant van de bodem worden bevestigd.

Montage

Bij een bedbodem zonder verstelling

De matrashouder moet met behulp van de meegeleverde Spax® schroeven aan de binnenzijde van de bodem worden bevestigd. De bevestigingspunten voor de schroeven zijn voorgeboord.

Bij een bedbodem met motorische verstelling

De verchroomde matrashouders worden eenvoudig in de daarvoor aanwezige openingen aan de zijkanten gestoken. De matrashouder aan het voeteneinde wordt met behulp van 4 Spax® schroeven in de voorgeboorde gaten onder de laatste lat bevestigd.

Afmetingen

De houten veerframes voldoen aan de DIN EN 1334 specificaties (Meetmethoden en aanbevolen tolerantiegrenzen voor bedden en matrassen).

Matras

De TEMPUR® bedframes zijn speciaal ontworpen voor gebruik met TEMPUR® matrassen. Met dit waarlijk innovatieve bedconcept worden de unieke drukverlagende eigenschappen van de TEMPUR® materialen versterkt door het gepatenteerde drukabsorberende oppervlak van het frame.

Gemotoriseerde frames

Gelieve de instructies op de schakelaar en de uitgebreidere uitleg in de gebruiksaanwijzing op te volgen.

Materiaal

Polymeren

Voor de vervaardiging van TEMPUR® bedframes worden alleen thermoplastische en thermo-elastische polymeren gebruikt die volledig gerecycled kunnen worden. Alle kunststof onderdelen zijn gekleurd zonder verfstoffen. We gebruiken geen verzachters of andere schadelijke toevoegingen.

Hout

De houten frames en springsteunen zijn gemaakt van beukenhout en beschermd met een natuurlijke was of bedekt met papierfolie. Het gelamineerde hout is gemaakt met behulp van een speciale, niet giftige guanidine-hars. Het frame en de springsteunen bevatten, afhankelijk van het model, maximaal 8 gelijmde lagen met een lage concentratie formaldehyde die voldoet aan de Europese normen en zijn duurzaam elastisch.

Onderhoud

Algemeen

Maak het schaarmechanisme eenmaal per jaar schoon met een droge doek. Smeer minstens één keer per jaar een dunne laag vaseline of zuurvrij vet op de stangen. Dit verlengt de levensduur van uw TEMPUR® bedframe. Zorg ervoor dat het bedframe niet gedurende lange tijd in de zon staat. Gebruik voor het schoonmaken alleen water of een mild reinigingsmiddel. Gebruik geen diepreinigende of schurende middelen, alcohol, thinner, aceton of andere bijtende middelen. Wij zijn niet aansprakelijk voor schade die veroorzaakt is door het gebruik van ongeschikte reinigingsmiddelen.

Gemotoriseerde modellen

Geluid dat veroorzaakt wordt door bijvoorbeeld stofdeeltjes kan het beste worden voorkomen door de scharnieren en de looprails regelmatig te smeren. Wij raden u aan om een niet-giftige, universele kwaliteitsolie te gebruiken, zoals Würth saBesto HHS 2000. Breng de olie waar mogelijk aan op de relevante onderdelen als dit nodig is (minstens eenmaal per jaar).

Demontage Recyclen

Op elk onderdeel staat de samenstelling aangegeven zodat de onderdelen gemakkelijk gesorteerd kunnen worden voor de afvalverwerking. Alle onderdelen kunnen volledig gerecycled worden.

TEMPUR®

10 Instrukcja użytkowania i konserwacji

TEMPUR® Premium Flex

Dziękujemy
za zakup stelaża TEMPUR®. Produkt ten został wykonany zgodnie z najwyższymi normami jakości. Jeśli mimo właściwego montażu i użytkowania zaistniałby powód do reklamacji, prosimy o kontakt z punktem sprzedaży.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Stelaże TEMPUR® spełniają wymogi normy DIN EN 1725. Stelaże należy wykorzystywać zgodnie z ich przeznaczeniem jako podstawę dla materaca. Podczas normalnego użytkowania (leżenia, snu, siedzenia) dopuszczalne jest obciążenie całej powierzchni łóżka, bez ograniczeń, do maks. 120 kg. W ograniczonym zakresie można ponadto korzystać ze stelaża także przy większym obciążeniu, używając go jednak zgodnie z przeznaczeniem. Proszę pamiętać, że gwarancja producenta nie obejmuje przeciążenia stelaża.

Prosimy o przestrzeganie poniższych zasad:

- Podczas regulacji pozycji stelaża uważaj, aby palce nie zostały uszkodzone przez jego mechanizm.
- Stelaż należy zamontować w dopasowanej ramie łóżka. , Jeśli to niemożliwe, użyj nóg (wyposażenie opcjonalne),, które można przymocować do stelaża.
- Aby uniknąć przeciążenia okuć, stelaż TEMPUR® należy ustawić na równym podłożu.
- Aby uniknąć uszkodzenia elementów upewnij się, że wszystkie okucia są na swoim miejscu.
- Obciążanie krawędzi uniesionych części stelaża np. poprzez siadanie może doprowadzić do ich uszkodzenia.
- Należy uważać, by podczas regulacji w obrębie elementów ruchomych nie znalazły się żadne części ciała (także osób trzecich). Dzieciom nie wolno korzystać z mechanizmu regulacyjnego!
  W przeciwnym razie może nastąpić uszko- -dzenie ciała.
- Proszę zwrócić uwagę, by zarówno mechanizmy regulacyjne jak i silniki mogły pracować i poruszać się swobodnie i bez zakłóceń.
- Elementy drobne mogą zostać połknięte przez dzieci powodując obrażenia ciała i zagrożenie dla życia. Dlatego też należy przechowywać je w miejscach dla nich niedostępnych.

Montaż stelaża TEMPUR®

- Umieszczając stelaż w ramie łóżka należy zapewnić mu przynajmniej 4 stabilne punkty podparcia.
- Korzystając ze stelaża bez ramy łóżka, upewnij się, że nogi są mocno zamontowane i stoją na równej powierzchni.
- W przypadku ram regulowanych, przed rozpoczęciem użytkowania należy usunąć wszystkie opaski zabezpieczające. Przed pierwszym użytkowaniem dokładnie sprawdź usunięcie wszystkich opasek, w przeciwnym wypadku może dojść do uszkodzenia silników lub ramy.
- W przypadku korzystania z pilota na podczerwień należy zwrócić uwagę na to, aby odbiornik znajdował się w odsłoniętym miejscu, co umożliwia komunikację z nadajnikiem. W razie dłuższej przerwy w korzystaniu z pilota, należy wyjąć z niego baterie, aby zapobiec możliwym szkodom na skutek wylania się z nich płynu.
- Przy szerokościach niestandardowych od 120 cm zalecamy dodatkowe nogi wspierające.
- Produkt został wykonany zgodnie z normą DIN EN 1725 (łóżka i materace: wymagania techniczne i dotyczące bezpieczeństwa) oraz standardami LGA.

Regulacja pozycji
Stelaże regulowane ręcznie można ustawiać pociągając za zawleczkę. Powrót do pozycji wyjściowej następuje poprzez uniesienie elementów regulowanych maksymalnie do góry i ich powolne opuszczenie. Przy stelażach z silnikiem należy użyć przycisku. W celu korzystania z możliwości regulacji należy przestrzegać podanych wyżej wskazówek dotyczących bezpieczeństwa.

Indywidualna regulacja twardości
Początkowe ustawienie można zmienić przekręcając ruchomą, wewnętrzną część elementu sprężynowego.

Nogi

Jako akcesoria dostępne są różne zestawy nóg, które pozwalają stworzyć ze stelaża wolnostojące łóżko. Mogą też poprawiać stabilność stelaża umieszczonego w ramie. Nogi są łączone z narożnikami zewnętrznymi poprzez umieszczone w nich otwory. Zaleca się, by w montażu uczestniczyły 2 osoby. Stabilizatory materaca łatwiej mocować po przytwierdzeniu nóg. Aby zapewnić stabilność stelaża przy szerokościach i długościach niestandardowych (odpowiednio od 120 cm oraz od 210 cm) do środkowej listwy zaleca się zamontować dodatkowe nogi wspierające.

Stabilizatory materaca

Jeżeli stelaż TEMPUR® jest używany jako łóżko wolnostojące, stabilizatory są konieczne do zabezpieczenia materaca przed przesuwaniem się. Zaleca się użycie 5 stabilizatorów: jednego w strefie stóp i po dwa z każdego boku (w podwójnym łóżku 2 w strefie stóp). Stabilizatory materaca to wyposażenie opcjonalne, umieszcza się je w odpowiednich miejscach ramy stelaża.

Montage:

Bei Rahmen ohne Verstellung

An den Innenseiten des Rahmens ist der Matratzenhalter mittels der beiliegenden Spax®-Schrauben anzubringen. Die Befestigungspunkte für die Schrauben sind vorgebohrt.

Bei Rahmen mit Motorverstellung

Chrom-Matratzenhalter werden an den seitlichen Aufnahmen einfach eingesteckt. Der Fußteil-Matratzenhalter wird mit Hilfe von 4 Spax®-Schrauben unter die letzte Federleiste in die vorgebohrten Löcher geschraubt.

Wymiary

Stelaże drewniane produkowane są zgodnie z normą DIN EN 1334 (wymiary i zakresy tolerancji dla łóżek i materaców).

Materac

Stelaż łóżkowy TEMPUR® został zaprojektowany specjalnie do zastosowania w połączeniu z materacami TEMPUR®. W tej wyjątkowej koncepcji wypoczynku jedyna w swym rodzaju właściwość materiału TEMPUR® polegająca na redukcji nacisku wspomagana jest przez opatentowaną, absorbującą nacisk powierzchnię stelaża.

Regulacja elektryczna

Prosimy o przestrzeganie informacji podanych na pilocie oraz informacji zawartych w poszczególnych instrukcjach obsługi.

Materiały

Polimery

Stosowane są wyłacznie polimery termoplastyczne i termoelastyczne, które po użyciu mogą być poddane pełnemu recyklingowi. Wszystkie elementy z tworzywa sztucznego są nasycone farbami i nielakierowane. Nie stosuje się zmiękczaczy ani innych szkodliwych substancji pomocniczych.

Drewno

Stelaż drewniany i złącza wykonane są z drewna bukowego, które w celach ochronnych pokryte jest naturalnym woskiem lub folią papierową. Klejenie listew warstwowych odbywa się z użyciem specjalnej, nietoksycznej żywicy mocznikowej. Stelaż i elementy łączące są w zależności od wariantu klejone do 8 razy, zgodnie z normami europejskimi zawierają małe ilości formaldehydu i gwarantują długotrwałą elastyczność.

Konserwacja

Informacje ogólne

Zawiasy mechanizmu regulującego należy raz w roku czyścić suchą szmatką. Części ruchome należy co najmniej raz w roku nacierać wazeliną lub tłuszczem nie zawierającym kwasu. Konserwacja w ten sposób poprawia żywotność stelaża. Produkt należy chronić przed długotrwałym działaniem promieni słonecznych. Czyścić używając wody lub łagodnych środków czyszczących. Nie wolno używać preparatów szorujących, alkoholu, rozpuszczalników nitro, acetonu ani innych substancji agresywnych. Uszkodzenia spowodowane użyciem niedozwolonych środków czyszczących nie są objęte gwarancją.

Wersje z silnikiem

Wszelkich dźwięków wywołanych np. odkładającym się kurzem itd. można uniknąć smarując ruchome połączenia używając dobrej jakości oleju uniwersalnego.W razie potrzeby, jednak nie rzadziej niż raz w roku, należy naoliwić najważniejsze miejsca.

Demontaż i recykling

Dzięki oznaczeniu poszczególnych elementów istnieje możliwość sortowania tworzyw, tzn. wszystkie można poddawać recyklingowi.

Specjalne wersje dostępne są na zapytanie.
Zastrzega się możliwość zmian technicznych.

TEMPUR®

ClimatePartner° Klimaneutral Druck | ID: 51906-1303-1001

EG-Konformitätserklärung

gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG vom 17. Mai 2006, Anhang II A

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller/Bevollmächtigter:
FROLI Kunststoffwerk GmbH & Co. KG
Liemker Straße 27, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Tel.: +49 5207/9500-0

Beschreibung der Maschine:
Elektromotorisch verstellbare Bettsysteme (Lattenroste, Boxspringbetten).
Modelle:
Basicflex, Eco55, Experience, Flex, Koala, orthoPLUS, S55, S75, Sentina, SF Contact, Star, Stella evolution, Stello, Superflex, Tienda, Touchline 2.0, Trend de Luxe, Trend Select De Luxe, viado, VITAL PLUS, Zona

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:
EN 60335-1 : 2002 + A11 : 2004 + A1 : 2004 + A12 : 2006 + A13 : 2008 + A14 : 2010
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
- Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation:
Volker Cilsik

Ort/Datum: Schloß Holte-Stukenbrock, 12. August 2015

Angabe zur Person des Unterzeichners:
Volker Cilsik, Leitung Produktentwicklung

Unterschrift:

FROLI Kunststoffwerk GmbH & Co. KG
Liemker Straße 27 | D-33758 Schloß Holte-St.
Telefon +49(0)5207 9500-0 Fax 95 00-289
www.froli.com | froli@froli.com

Diese EG-Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.

EG Declaration of Conformity

According to EG-Machinery-Directive 2006/42/EG,
dated May 17, 2006, Annex II A

We hereby declare that the following machinery, in its design, type and model brought into circulation by us, complies with the essential safety and health requirements of the EG Directive 2006/42/EG. In case of alteration of the machinery without our consent, this declaration will lose its validity.

Manufacturer/authorized representative:
FROLI Kunststoffwerk GmbH & Co. KG
Liemker Straße 27, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Germany, Tel.: +49 5207 9500-0

Description of machinery:
Adjustable bed systems with electric motors (slatted bed frames, box spring beds).
Basicflex, Eco55, Experience, Flex, Koala, orthoPLUS, S55, S75, Sentina, SF Contact, Star, Stella evolution, Stello, Superflex, Tienda, Touchline 2.0, Trend de Luxe, Trend Select De Luxe, viado, VITAL PLUS, Zona

Applicable harmonized standards:
EN 60335-1 : 2002 + A11 : 2004 + A1 : 2004 + A12: 2006 + A13: 2008 + A14 : 2010
Household and similar electrical appliances
Part 1: General requirements

Identification of person authorized to sign this declaration:
Volker Cilsik

Place/date: Schloß Holte-Stukenbrock, 12. August 2015

Identification of person authorized to sign this declaration:
Volker Cilsik, Leitung Produktentwicklung

Signature:

FROLI Kunststoffwerk GmbH & Co. KG
Liemker Straße 27 | D-33758 Schloß Holte-St.
Telefon +49(0)5207-9500-0 | Fax 9500-288
www.froli.com | froli@froli.com

This declaration of conformity will lose its validity in case of alteration or modification of the product without our consent.

14 Notizen / Notes

TEMPUR®

www.tempur.com

FAS 68592 froli.com 10.2016

DE **Funk-Handsender CDL-C** 2
Bedienungsanleitung

FR **Radio-émetteur manuel CDL-C** 6
Notice d’utilisation

GB **Remote control CDL-C** 10
Operation Manual

IT **Radiotrasmettitore portatile CDL-C 2** 14
Istruzioni per l'uso

71943 5.2017

DE **Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.** Lesen Sie vor Gebrauch des Gerätes die Anweisungen und Hinweise sorgfältig. Es gelten ebenfalls die Sicherheitshinweise der angeschlossenen Antriebssysteme.

Sicherheitshinweise

Warnung - Gefahren durch Strom!

- Trennen Sie vor In- und Außerbetriebnahme, Wartung oder Reinigung das Gerät vom Versorgungsnetz, um elektrische Schläge auszuschließen.
- Zerlegen Sie die Geräte keinesfalls selbst, sondern bringen Sie sie bei erforderlichen Wartungs- und Reparaturarbeiten zum Kundendienst. Bei unsachgemäßem Zusammenbau drohen Stromschlag- und Brandgefahr.
- Das Gerät darf keinesfalls in beschädigtem Zustand, mit beschädigter Leitung oder Stecker betrieben werden. Beschädigte Teile sind sofort auszutauschen.
- Das Gerät darf keinesfalls kurzgeschlossen werden. Ein Kurzschluss kann zu übermäßigem Stromfluss, Überhitzung und Verbrennungen führen.

Warnung - Allgemeine Gefahren!

Verletzungsgefahr durch Einklemmen

- Deshalb Produkt vor Wartung oder Reinigung unbedingt in Grundstellung fahren.

Vorsicht - Beschädigung von Bauteilen!

- Elektrische Verstellantriebe und damit ausgestattete Produkte sind für einen Dauergebrauch von 2 Minuten bei max. 5 Schaltzyklen pro Minute (Einschaltdauer 10 %) ausgelegt. Darüber hinausgehender Betrieb kann Schäden an Bauteilen verursachen.

Gebrauchsausschluss

Der Funksender darf nicht eingesetzt werden:

- mit einem Medizinprodukt oder eingebaut in ein Medizinprodukt,
- in einer Umgebung, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z.B. Anästhetika) zu rechnen ist,
- in feuchter Umgebung, im Freien,
- in Applikationen, die in Waschstraßen gereinigt werden,
- zum Heben und Senken von Lasten im handwerklichen und industriellen Einsatz oder im häuslichen Gebrauch.

Spezifische Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise dienen zu Ihrem Schutz, dem Schutz Dritter sowie dem Schutz des Geräts. Sie sollten sie deshalb bitte unbedingt beachten.

Unbeabsichtigtes Verfahren der Antriebe

Mögliche Ursachen für ein unbeabsichtigtes Verfahren der Antriebe:

- Beschädigte Kabel
- Äußere Einflüsse (EMV)
- Defekte in der Steuerung
- Manipulation über die Bluetooth-Schnittstelle durch Dritte
- Unbeabsichtigte Bedienung durch Berührung des Touch-Sensors eines Smartphones

Betriebsumgebung

- Der Funksender darf nicht direkt mit Feuchtigkeit bzw. Wasser in Berührung kommen. Der Funksender ist nur für trockene Innenräume geeignet.
- Lassen Sie den Funksender bei Wechsel von kalten zu warmen Umgebungen vor der Inbetriebnahme einige Stunden temperieren, sonst können Schäden durch Kondenswasser auftreten.
- Verwenden Sie den Funksender nicht in der Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Die Funktion könnte dadurch gestört werden.
- Vermeiden Sie auch Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe.

Das Gerät

- Überprüfen Sie zuerst, ob das Gehäuse beschädigt ist. Wenn dies der Fall sein sollte, nehmen Sie den Funksender nicht in Betrieb, sondern tauschen Sie ihn bei Ihrem Lieferanten um.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Funksenders nicht gestattet. Das Gehäuse des Funksenders - außer zum Batteriewechsel - nicht öffnen, sonst erlischt die Gewährleistung.

Bedienung

- Der Funksender zeigt nur bei korrekter Inbetriebnahme und Bedienung die korrekte Funktion.
- Um Verletzungsgefahren zu vermeiden, lassen Sie Kinder oder sonstige schutzbedürftige bzw. gefährdete Personen niemals ohne Aufsicht den Funksender benutzen.
- Funksignale können Wände und Decken durchdringen! Benutzen Sie den Funksender nur im gleichen Raum, in dem auch das verstellbare Bett steht!

Hinweis

- Produkte innerhalb der Gewährleistungsfrist sollten im Bedarfsfall unbedingt zur Reparatur eingesandt werden, da die Gewährleistung für geöffnete Geräte entfällt.

Während des Betriebes bitte folgendes beachten:

- Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche oder ungleichmäßige Funktion, bei ungewöhnlichem Verhalten ist das System abzustellen.
- Die Geräte dürfen nicht ins Wasser getaucht werden.

Der Motor ist für die Verwendung in elektromotorisch verstellbaren Betten im häuslichen Bereich vorgesehen.

Das System darf nicht verwendet werden:

- In Umgebungen wo mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen/Dämpfen gerechnet werden muss.
- In feuchter Umgebung (Offshore-Anlagen, Meeresbereich), oder im Freien
- Mit einem Medizinprodukt, bzw. für den Einbau in ein Medizinprodukt
- In Flugzeugen und anderen Luftfahrzeugen
- In Atomkraftwerken

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Funksender ist vorgesehen:

- zur Bedienung von motorischen Antrieben,
- im Einsatzbereich HOME (Haushaltsbereich).

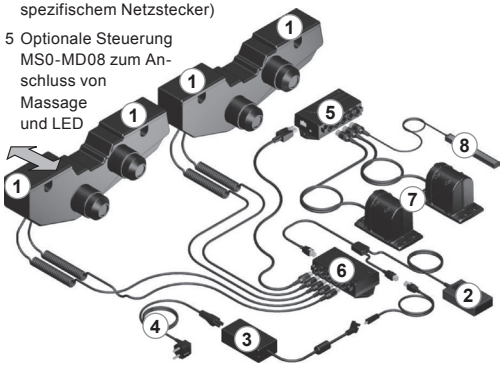
Vorsicht

Der Funksender ist nur für die zuvor beschriebenen Anwendungen bestimmt. Eine andere Verwendung ist unzulässig und kann zu Unfällen oder Zerstörung des Gerätes führen. Diese Anwendungen führen zu einem sofortigen Erlöschen jeglicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche des Endbenutzers gegenüber dem Hersteller.

Übersicht Motoren

Er ist für elektromotorisch verstellbare Betten im häuslichen Bereich zu verwenden.

1 Verschlussplatten
2 Optionale Notabsenkung
3 Netzteil
4 Netzkabel (mit länder-spezifischem Netzstecker)
5 Optionale Steuerung MS0-MD08 zum Anschluss von Massage und LED
6 Motor-Steuerung MC4-MD08
7 Optionale Massagemotoren
8 Optionale LED Leiste



Funk-Handschalter

Verstellfunktionen:
- (L) Sendekontroll-LED
- (D) LC-Display
- (1) Kopfverstellung aufwärts
- (2) Kopfverstellung abwärts
- (3) Rückenverstellung aufwärts
- (4) Rückenverstellung abwärts
- (5) Beinverstellung aufwärts
- (6) Beinverstellung abwärts
- (7) Fußverstellung aufwärts
- (8) Fußverstellung abwärts
- (9) Memorypositionen speichern
- (10) Memorypositionen 1-3
- (11) Synchronfunktion ein/aus

Sonderfunktionen:
- (12) RGB-Licht ein/aus
- (13) RGB-Licht Farbwahl
- (14) Taschenlampe ein/aus
- (15) Massage-Intensität vermindern
- (16) VRT-Massage
- (17) Massage-Intensität erhöhen

Inbetriebnahme

Netzstecker in die Steckdose stecken

Batterien einlegen

Legen Sie die mitgelieferten Batterien (3x 1,5V AAA LR03) in das Batteriefach ein. Achten Sie hierbei unbedingt auf die richtige Polung (+/-) der Batterien!

Nachdem die Batterien eingelegt und der Batteriefachdeckel wieder verschlossen wurde ist der Funksender betriebsbereit.

Bedienung

Bevor Sie eine Verstellung vornehmen: Vergewissern Sie sich, dass weder Sie selbst, andere Personen oder Haustiere durch die bewegten Teile der Verstellmechanik gefährdet werden!

Einlernprozedur (Teach-In)

Um die Kommunikation zwischen dem Funk-Handsender und dem motorischen Antrieb herzustellen, muss eine Einlernprozedur (Teach-In) durchgeführt werden.

In der Regel wurde die Einlernprozedur bereits von Ihrem Möbelhersteller durchgeführt und Sie können diesen Abschnitt überspringen.

- Drücken Sie die Einlern-Taste (A) an der Steuerung (6). Die LED für die Einlern-Anzeige (B) beginnt zu leuchten.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten (1) und (2) am Funksender und halten Sie diese gedrückt. Im Display erscheint „TEACH IN“.
- Sobald im Display „DONE“ angezeigt wird, ist der Einlernvorgang abgeschlossen. Die LED für die Einlern-Anzeige (B) an der Steuerung erlischt. Lassen Sie die Tasten erst jetzt wieder los.
- Das Bettsystem muss jetzt noch initialisiert werden. Drücken Sie hierzu die Taste (2) und halten Sie diese gedrückt. Im Display wird „INIT“ angezeigt. Die Verstellantriebe fahren auf ihre Ausgangsposition und schalten dann ab. Im Display wird „DONE“ angezeigt.
- Die Initialisierung ist damit abgeschlossen. Lassen Sie Taste (2) erst jetzt wieder los.

Um die Synchron-Funktion verwenden zu können, führen Sie die Einlernprozedur ggf. für das zweite Bettsystem ebenfalls aus. Verwenden Sie dafür den und die Steuerung des zweiten Bettsystems.

Sender für Synchron-Betrieb vorbereiten

Wenn beide Funksender wie oben beschrieben eingelernt wurden, müssen diese verlinkt werden.

- Legen Sie beide Funksender vor sich hin und drücken Sie an beiden gleichzeitig die Tasten (11) und (12) und halten Sie diese gedrückt.
  ►Im Display wird „LINK“ angezeigt.
- Sobald im Display „DONE“ angezeigt wird, ist der Linkvorgang abgeschlossen. Lassen Sie die Tasten erst jetzt wieder los.
- Das Gesamtsystem ist jetzt für den Synchron-Betrieb vorbereitet, die Synchronfunktion ist ausgeschaltet.

Zwei Betten mit einem Handsender bedienen - Synchron-Funktion

- Drücken Sie Taste (11) auf einem der beiden Handsender und halten Sie sie gedrückt.
- Das Display zeigt „SYN ON“. Beide Betten fahren jetzt auf die gleiche Position.
- Wenn beide Betten die gleiche Position erreicht haben, wechselt die Anzeige auf „SYNCHRO“. Lassen Sie Taste (11) jetzt los, die Synchron-Funktion ist aktiviert.
  Um die Synchron-Funktion zu beenden, drücken Sie Taste (11) bis im Display „SYN OFF“ angezeigt wird. Beide Betten sind jetzt wieder getrennt bedienbar.

Rücksetzen auf Werkseinstellungen - RESET

- Drücken Sie gleichzeitig Taste (15) und (17) und halten Sie diese für ca. 5 Sekunden gedrückt. Das Display zeigt „RESET“ an.
- Wenn die Anzeige von „RESET“ auf „DONE“ wechselt, war der Resetvorgang erfolgreich.

Achtung: Nach einem Reset muss neu eingelernt werden!

Memoryposition speichern

- Drücken Sie 3x Taste (9) und dann eine der Tasten (10).
- Das Display zeigt „MEMORY 1", „MEMORY 2" oder „MEMORY 3".
- Um das Bett zu der so gespeicherten Memoryposition zu verfahren, drücken Sie eine der Tasten (10) und halten Sie diese gedrückt bis die Position erreicht ist.

Die Smartphone-App

Bedienen Sie Ihr Bett direkt mit Ihrem Smartphone. Mit dieser App können Sie unseren Motorrahmen kinderleicht direkt mit Ihrem Smartphone oder Tablet bedienen.

Zur Bedienung des Motorrahmens per Smartphone oder Tablet muss eine App heruntergeladen werden. Systemvoraussetzung ist Bluetooth 4.0 low energy.

Um wieder den Funk-Handsender zu benutzen, müssen Sie die App schließen oder das Smartphone/Tablet in Standby versetzen.

Sonderfunktionen (optional)

Netzfreischaltung

Die Netzfreischaltung reduziert magnetische und elektrische Wechselfelder am Bett. Ab dem Netzteil wird Hochvolt auf 29V Niedervolt transformiert. Zusätzlich wird mit der dritten Leitung ein Ableitstrom erzeugt, der die magnetischen und elektrischen Wechselfelder reduziert.

Abb.: Netzstecker mit Netzfreischaltung

Unterbettbeleuchtung in versch. Farben - RGB-Licht

- Drücken Sie Taste (12) um das RGB-Licht einzuschalten.
- Drücken Sie wiederholt Taste (13) um eine Farbe auszuwählen. Es stehen 8 verschiedene Farben zur Auswahl.
- Drücken Sie Taste (12) um das RGB-Licht auszuschalten.

VRT Massage

- Drücken Sie Taste (16). Der **Fußmassagemotor** wird gestartet. Ändern Sie die Intensität in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Intensitätsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16). Der **Rückenmassagemotor** wird gestartet, der Fußmassagemotor gestoppt. Ändern Sie die Intensität in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Intensitätsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16). **Fuß-** und **Rückenmassagemotor** werden zusammen gestartet. Ändern Sie die Intensität in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Intensitätsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16). Fuß- und Rückenmassagemotor werden gestoppt und das **Wellenmassage-Programm 1** wird gestartet. Ändern Sie die Geschwindigkeit in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Geschwindigkeitsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16). Das Wellenmassage-Programm 1 wird gestoppt und das **Wellenmassage-Programm 2** wird gestartet. Ändern Sie die Geschwindigkeit in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Geschwindigkeitsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16). Das Wellenmassage-Programm 2 wird gestoppt und das **Wellenmassage-Programm 3** wird gestartet. Ändern Sie die Geschwindigkeit in 5 Stufen mit den Tasten (15) und (17).
- Das Display zeigt die Geschwindigkeitsstufe an.
- Drücken Sie erneut Taste (16) um die Massagefunktion zu beenden.

Instandhaltung/Instandsetzung

Wartungshinweise

Alle Bauteile und Kabel sind regelmäßig per Sichtkontrolle auf mechanische Schäden, Verschleiß und ihre Funktion zu kontrollieren. Bei regelmäßiger Benutzung sollte der Wartungszeitraum 6 Monate nicht überschreiten. Die Oberflächen sind mit einem leicht feuchten Tuch zu reinigen. Prüfen Sie die Stecker auf korrekten Sitz. Die Innenteile des Gerätes benötigen, wenn nicht ausdrücklich anders empfohlen, keine Wartung.

Warnung - Gefahren durch elektrischen Strom!

- Trennen Sie vor Wartung oder Reinigung die Zuleitung vom Versorgungsnetz, um Stromschläge auszuschließen.

Vorsicht - Beschädigung von Bauteilen!

- Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.
- Eindringende Feuchtigkeit kann Kurzschluss verursachen.
- Nicht mit einem Hochdruckreiniger säubern.

Warnung - Allgemeine Gefahren!

- Bei Fehlfunktionen muss der Motor ausgetauscht werden.

Fehlfunktionen/Fehlerbehebung

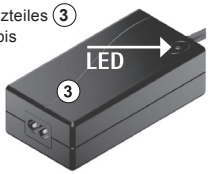
Bevor Sie im Fehlerfall die zuständige Servicestelle Ihres Möbelherstellers kontaktieren, prüfen Sie bitte folgendes:

- Prüfen Sie ob der motorische Antrieb am Stromnetz (Steckdose) angeschlossen ist.
- Prüfen Sie (z. B. mit einer Lampe) ob die Steckdose auch Strom liefert (Sicherung).
- Tauschen Sie die Batterien des Funksenders aus.
- Führen Sie den Einlernvorgang erneut aus.
- Setzen Sie den motorischen Antrieb auf die Werkseinstellungen zurück und führen Sie anschließend den Einlernvorgang erneut aus.

Rücksetzen der Steuerung MC4-MD08

(6) auf Werkseinstellungen

- Drücken Sie ca. 10 Sekunden lang die Einlern-Taste (A) an der Steuerung (6).
- Um das Rücksetzen auf die Werkseinstellungen zu bestätigen, leuchtet die LED (B) auf.



- Ziehen Sie den Netzstecker des Netzteiles (3) aus der Steckdose und warten Sie, bis die grüne LED am Netzteil komplett erlischt.
- Stecken Sie den Netzstecker jetzt wieder ein.
- Der motorische Antrieb befindet sich jetzt wieder im Werkszustand.

Achtung: Nach einem Reset muss neu eingelernt werden!

Außerbetriebnahme und Entsorgung

Warnung - Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

Vor der Demontage den Lattenrost unbedingt in die Grundstellung fahren. Es besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen beim Lösen des Beschlags vom Antriebssystem.

- Nachdem der Lattenrost in die Grundstellung gefahren ist, ziehen Sie den Netzstecker und entfernen Sie das Handschalter- oder Empfängerkabel aus der Anschlussbuchse des Motors.
- Öffnen Sie die Seitenschieber und lösen Sie den Motor vom Beschlag.
- Setzen Sie die Seitenschieber wieder ein.

Dieses Produkt darf nicht dem Hausmüll zugeführt werden!

- Dieses Produkt enthält Elektronikbauteile, Metalle, Kunststoffe, Kabel usw. Es ist nach seiner Verwendung entsprechend den aktuellen Entsorgungsvorschriften Ihres Landkreises/Landes/Staates einer geordneten Entsorgung zuzuführen.
- Informationen erteilt:
  Bundesverband der Entsorgungswirtschaft e.V. „BDE“
  Behrenstr. 29, 10117 Berlin, Telefon: 030 5900335-0
  www.bde-berlin.de
- Batterien sind gemäß der AltBattVO zu entsorgen
- Dieses Produkt unterliegt nicht der EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE) und deren Ergänzung EU-Richtlinie 2003/108/EG